

DER ZUKÜNFTIGE MEISTER MUSS IN DER LAGE SEIN

- einen Handwerksbetrieb selbständig zu führen
- Leitungsaufgaben in den Bereichen Technik, Betriebswirtschaft, Personalführung wahrzunehmen
- Ausbildung durchzuführen
- Seine Handlungskompetenz selbständig umzusetzen und an neuen Bedarfslagen in diesen Bereichen anzupassen

Um o.g. Ziele zu erreichen, werden folgende Kernkompetenzen im Unterricht behandelt:

- Kundenwünsche ermitteln, beraten und kalkulieren
- Technische und kaufmännische Bedingungen aufschlüsseln und abgleichen
- Aufträge unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften organisieren, planen und überwachen
- Technische, wirtschaftliche und energieeffiziente Belange bei der Planung, Ausführung und Betriebsweise von haustechnischen Anlagen berücksichtigen
- Vorschriften insbesondere des Wärme-, Trinkwasser-, Abwasser-, Gas-, Schall-, Brand, Emissions- und Immissionsschutzes

ORGANISATION

Die Meisterschule bereitet auf folgenden vier Prüfungsteile vor:

1. Prüfung der meisterhaften Verrichtung der gebräuchlichen Arbeiten (Teil 1)
2. Prüfung der fachtheoretischen Kenntnisse (Teil 2)
3. Prüfung der betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse (Teil 3)
4. Prüfung der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse (Teil 4)

Die Lehrinhalte „Nutzung alternativer Energien“ und „Elektrotechnik“ sind so gegliedert, dass im Anschluss an das Unterrichtsjahr an der Meisterschule die bundeseinheitlichen ZVSHK-Zertifikate

- SHK-Fachkraft Solarthermie
 - Elektrofachkraft im SHK-Handwerk
- erworben werden können.

KOSTEN

Schulgebühr: 700 Euro

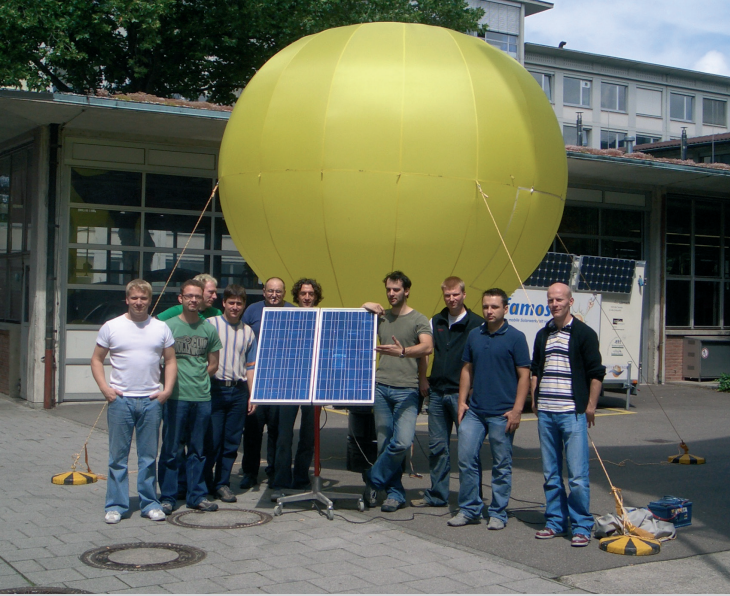
Fachkraft Solarthermie: 435 Euro

Elektrofachkraft: 400 Euro

Bezüglich der Kosten für Bücher, Zeichenmaterial, Software usw. rufen Sie uns bitte an oder mailen Sie uns.

ABSCHLUSS

Die an der Handwerkskammer Freiburg bestandene Meisterprüfung berechtigt zur Führung des Meistertitels als Meister/-in im Installateur und Heizungsbauerhandwerk



VORAUSSETZUNGEN ZUM SCHULBESUCH

Diese sind erfüllt, wenn Sie

- eine Gesellenprüfung im Bereich der Installations- und Heizungstechnik abgelegt haben, oder
- in einem damit verwandten Handwerk eine Gesellenprüfung bestanden haben, oder
- eine andere Gesellenprüfung oder eine andere Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben und im Bereich der Installations- und Heizungstechnik, eine mind. zwei jährige Berufstätigkeit ausgeübt haben
- ausreichende deutsche Sprachkenntnisse besitzen

KONTAKT + ANMELDUNG

Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule
79098 Freiburg, Friedrichstr. 51

Tel.: 0761/201-7947 (Frau Burger, Zimmer 232)
Fax.: 0761/201-7298

www.rfgs.de
email: neugebauer.rfgsvn@freiburger-schulen.bwl.de

KOSTEN DER MEISTERSCHULE

Für ein Schuljahr erhebt die Stadt Freiburg (Kostenträger der Schule) eine Gebühr von 700,00 €. Dazu kommen noch weitere Unkosten für Schulbücher, Schreibmaterial, Taschenrechner, Gebühren für Kopien (wenn irgend möglich ein eigener PC).

Finanzierungshilfen:

Über den aktuellen Stand der staatlichen Unterstützung erteilen die Landratsämter (Ausbildungsförderungsstelle).

Status des Fachschülers:

Solange Sie zur Meisterschule gehören, sind Sie Schüler/in. Mit dem Schülerausweis genießen Sie die allgemein üblichen Vergünstigungen im öffentlichen Leben.

MEISTERSCHULE
FÜR INSTALLATIONSTECHNIK
HEIZUNGSTECHNIK
SOLARTECHNIK